



# YAMAHA

MODEL YEAR  
ANNÉE MODÈLE  
MODELLJAHR  
AÑO DEL MODELO  
ANO DO MODELO

# 2026

OWNER'S / OPERATOR'S MANUAL  
MANUEL DU PROPRIÉTAIRE / CONDUCTEUR  
BEDIENUNGS- / BETRIEBSANLEITUNG  
MANUAL DEL PROPIETARIO / USUARIO  
MANUAL DO PROPRIETÁRIO / OPERADOR



GOLF CAR  
VOITURETTE DE GOLF  
GOLFWAGEN  
CARRO DE GOLF  
CARRO DE GOLFE

- ⚠ Read this manual carefully before operating this vehicle.
- ⚠ Il convient de lire attentivement ce manuel avant la première utilisation du véhicule.
- ⚠ Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.
- ⚠ Lea este manual atentamente antes de utilizar este vehículo.
- ⚠ Leia este manual com atenção antes de operar este veículo.

# DRIVE<sup>2</sup>



# DR2 AC



Original instructions  
Notice originale  
Originalbetriebsanleitung  
Manual original  
Instruções originais



PRINTED IN USA  
2025.05-0.3x1 CR  
(E, F, G, S, W)



MODELLJAHR **2026**

**BEDIENUNGS- / BETRIEBSANLEITUNG**



**GOLFWAGEN**

 Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Fahrzeug in Betrieb nehmen.

**DRIVE<sup>2</sup> AC**

**DR2 AC**

LIT-19626-A5-03

JOJ-F8199-36-G0

# Übereinstimmungserklärung für die EG G

entsprechend den Richtlinien 2006/42/EG

**Wir, YAMAHA MOTOR CO., LTD**  
**200-1 Sakagawa, Kakegawa, Shizuoka, Japan**

---

erklären hiermit mit alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

**DR2E26 AC-L Golfwagen (J0J-900101~)**

---

als Gegenstand dieser Erklärung den grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der Richtlinie 2006/42/EG

und anderen relevanten Richtlinien der EG entspricht.

**2014/30/EU**

---

(soweit zutreffend)

Um eine korrekte Anwendung der grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen dieser EG-Richtlinie zu gewährleisten, wurden die nachfolgend aufgeführten Standards und/oder technischen Spezifikationen hinzugezogen:

**ANSI Z535.4-2011, ANSI Z130.1-2020**

---

Generalvertretung  
YAMAHA MOTOR EUROPE N.V.  
Koolhovenlaan 101, 1119 NC Schiphol-Rijk, Holland

**Shizuoka, Japan, 1. April 2025**

**Produktentwicklung Div.  
Technische Abteilung**

*M. Horikawa*

**Makoto Horikawa**

# WICHTIGER HINWEIS ZU DIESEM PRODUKT

## Die US-Exportkontrolle

Sie werden erkennen, dass das Produkt in den Vereinigten Staaten hergestellt wurde. Sie dürfen das Produkt daher nur in der Form verwenden, exportieren oder erneut exportieren, wie dies nach den Gesetzen der Vereinigten Staaten und den Gesetzen der Gerichtsbarkeit(en), in der bzw. denen das Produkt erworben wurde, zulässig ist.

Das Produkt unterliegt den Gesetzen zur Exportkontrolle der Vereinigten Staaten. Insbesondere, aber nicht ausschließlich, darf das Produkt weder direkt noch indirekt exportiert oder erneut exportiert werden:

- (a) in ein von den USA mit Embargos oder Wirtschaftssanktionen belegtes Land oder;
- (b) an eine Person, die auf der U.S. „Denied Persons List“ (Liste mit abgelehnten Personen) oder „Entity List“ (Liste mit abgelehnten Unternehmen) steht oder;
- (c) an Personen, die auf der U.S. „Specially Designated Nationals List“ (Liste mit speziell benannten Staatsangehörigen), „Specially Designated Terrorists List“ (Liste mit speziell benannten Terroristen) oder der „Specially Designated Narcotic Traffickers List“ (Liste mit speziell benannten Rauschgifthändlern) stehen.

# EINFÜHRUNG

---

---

Herzlicher Glückwunsch zum Kauf eines Yamaha-Golfcars. Diese Anleitung erhält Informationen, die Sie für den richtigen Betrieb, Wartung und Pflege Ihres Golfcars benötigen. Ein gründliches Verständnis dieser einfachen Hinweise wird Ihnen helfen, Ihren neuen Yamaha-Golfcar bestmöglich zu genießen.

Falls Sie Fragen zum Betrieb oder zur Wartung Ihres Golfcars haben, wenden Sie sich bitte an einen Yamaha-Händler.

**Yamaha Motor Powered Products Co., Ltd.**

**DR2 AC**

**BEDIENUNGS-/BETRIEBSANLEITUNG**

**© 2026 von Yamaha Motor Powered Products Co., Ltd.**

**1. Ausgabe, Mai 2025**

**Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck  
oder unbefugte Nutzung ohne die  
schriftliche Genehmigung von**

**Yamaha Motor Powered  
Products Co., Ltd.**

**ist ausdrücklich verboten.**

**Gedruckt in den U.S.A.**

**LIT-19626-A5-03**

# WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR ANLEITUNG

---

---

Besonders wichtige Informationen werden in dieser Anleitung durch die folgenden Schreibweisen unterschieden:

	<b>Dieses Ausrufezeichen bedeutet Gefahr. Es weist auf potenzielle Verletzungsgefahr hin. Befolgen Sie alle Sicherheitshinweise, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, um Verletzungen oder tödliche Folgen zu verhindern.</b>
 <b>WARNUNG</b>	<b>Eine WARNUNG verweist auf eine Gefahrensituation, die – wenn sie nicht vermieden wird – zum Tod oder zu ernsthaften Verletzungen führen kann.</b>
<b>ACHTUNG</b>	<b>Ein ACHTUNG enthält besondere Vorsichtsmaßnahmen, die zu treffen sind, um Schäden am Fahrzeug oder anderem Sachgut zu verhindern.</b>
<b>HINWEIS</b>	Ein HINWEIS enthält wichtige Informationen zur Erleichterung oder zum besseren Verständnis von Verfahrenswesen.

## HINWEIS

---

Yamaha ist ständig um Fortschritte bei Produktdesign und -qualität bestrebt. Daher enthält diese Anleitung zwar die aktuellsten Produktinformationen zum Zeitpunkt der Drucklegung, es können jedoch geringfügige Unterschiede zwischen Ihrem Golfcar und dieser Anleitung vorliegen. Wenn Sie Fragen zu dieser Anleitung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

---

## **WARNUNG**

---

**Vor dem Betrieb Ihres Golfcars sollten Sie diese Anleitung vollständig lesen und verstehen. Diese Anleitung sollte als dauerhafter Bestandteil Ihres Golfcars betrachtet werden und sollte beim Golfcar verbleiben, wenn es verkauft wird.**

---

## Recycling und Entsorgung

- Entsorgen Sie die gebrauchten Batterien gemäß den lokal geltenden Bestimmungen und Recyclingrichtlinien.
- Entsorgen Sie die Batterien nicht im Haushaltsmüll.
- Decken Sie die Batterieklemmen mit Klebeband ab, um Kurzschlüsse zu verhindern.
- Bringen Sie die Batterien zum autorisierten Händler zurück, wo Sie sie gekauft haben.

# WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR ANLEITUNG

- Bitte wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder besuchen Sie die Website des Batterieherstellers, um Informationen über die Auswirkungen der in Batterien enthaltenen Stoffe zu erhalten.

Symbol	
	Entsorgen Sie die Batterien nicht im Haushaltsmüll.
	Batterien sind recycelbar. Befolgen Sie die lokal geltenden Bestimmungen und Recyclingrichtlinien.
<b>Pb</b>	Batterien mit mehr als 0.004% Pb.

# INHALT

---

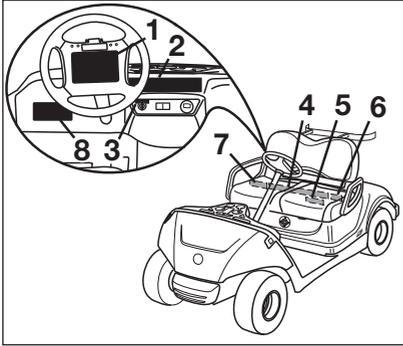
---

<b>INHALT</b>	
<b>WICHTIGE SCHILDER</b>	<b>1</b>
<b> SICHERHEITSHINWEIS</b>	<b>2</b>
<b>BEDIENELEMENTE</b>	<b>3</b>
<b>KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB</b>	<b>4</b>
<b>BETRIEB</b>	<b>5</b>
<b>WARTUNG UND EINSTELLUNG</b>	<b>6</b>
<b>LAGERUNG</b>	<b>7</b>
<b>TECHNISCHE DATEN</b>	<b>8</b>
<b>VERDRAHTUNG</b>	<b>9</b>

# WICHTIGE SCHILDER

## ! SICHERHEITS- UND HINWEIS- SCHILDER

Lesen Sie die folgenden Aufkleber sorgfältig, bevor Sie Ihr Golfwagen in Betrieb nehmen. Wenn einer dieser Aufkleber beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich an einen Yamaha-Händler, um Ersatz zu erhalten.



1

**! WARNING/ADVERTENCIA**

Verringern Sie das Risiko von Unfällen und Verletzungen oder TOD:

- Fassen Sie die Geschwindigkeit stets an das Gelände, die Sichtverhältnisse und die Fahrerfahrung.
- Fahren Sie bei hohem Verkehrsaufkommen, beim Rückwärtsfahren und beim Fahren auf nassem, unwegigem oder losem Untergrund mit besonderer Vorsicht.

Para reducir el riesgo de accidentes y lesiones o DE MUERTE:

- Nunca se desplace a velocidades excesivamente rápidas para el terreno, las condiciones de visibilidad o su experiencia.
- Conduzca con mucha precaución en las zonas congestionadas cuando se opera en sentido inverso, y cuando se conduce sobre superficies húmedas, rugosas o resbaladizas.

---

**BEDIENUNGSANLEITUNG**

- Lesen Sie vor dem Betreiben des Fahrzeugs den Warnaufkleber auf dem Getränkehalter.
- Stellen Sie sicher, dass die Insassen sitzen.
- Wählen Sie "FORWARD" oder "REVERSE", stellen Sie dann den Hauptschalter auf "ON".
- Treten Sie das Gaspedal, um das Fahrzeug zu bewegen.
- Nehmen Sie zum Anhalten den Fuß vom Gaspedal und betätigen Sie das Bremspedal. Bevor Sie das Fahrzeug verlassen, betätigen Sie die Feststellbremse, bis sie sperrt, und schalten Sie den Hauptschalter auf "OFF".
- Halten Sie vollständig an, bevor Sie rückwärts fahren.
- Lesen Sie für weitere Informationen in der Bedienungsanleitung.

**INSTRUCCIONES DE USO**

- Lea la advertencia fijada en el posavasos antes de utilizarlo.
- Asegúrese de que los ocupantes están sentados.
- Seleccione "FORWARD" o "REVERSE", a continuación, coloque el interruptor principal en "ON".
- Apriete el acelerador para comenzar a moverse. El motor arrancará y el freno de mano se bajará automáticamente.
- Para detener, suelte el acelerador y luego presione el pedal de freno. Antes de abandonar el vehículo presione el freno de mano hasta que quede bloqueado y coloque el interruptor en "OFF".
- Deténgase por completo antes de invertir la dirección.
- Lea el Manual del Proprietario/Operador para obtener más información.

YAMAHA \*\*\*-K7762-\*\*

2

Verringern Sie das Risiko von Unfällen und Verletzungen oder TOD:

### ⚠️ WARNUNG/ADVERTENCIA

Para reducir el riesgo de accidentes e lesiones o DE MORTE:

- Lesen Sie vor der Bedienung den Aufkleber auf dem Lenker.
- Betreiben Sie das Fahrzeug nur, wenn Sie dazu autorisiert sind, und nur in ausgewiesenen Bereichen.
- Betreiben Sie das Fahrzeug nur vom Fahreratz aus.
- Dieses Fahrzeug ist beschränkt auf 2 Personen pro Sitz.
- Nehmen Sie das Fahrzeug nicht in Betrieb bevor alle Personen sitzen.
- Sitzen Sie während der Fahrt sitzen und halten Sie sich fest.
- Strecken Sie keine Körperteile aus dem Fahrzeug.

- Fahren Sie langsam um die Kurven.
- Fahren Sie an Hängen nur langsam und geradlinig hinauf oder herunter.
- Bedienen Sie vor dem Verlassen des Fahrzeugs die Parkbremse.
- Wenn nicht in Betrieb, schalten Sie den Hauptschalter in die "OFF" Position und entfernen Sie den Schlüssel.
- Betreiben Sie das Fahrzeug nicht unter Einfluss von Alkohol oder Drogen.

- Lea la etiqueta situada en la rueda de manejo antes de utilizar.
- Utilizar únicamente bajo autorización y solo en los áreas designadas.
- Utilizar desde el asiento del conductor solamente.
- Este vehículo está restringido a 2 ocupantes por asiento.
- No arranque el vehículo antes de haberse sentado todos los ocupantes.
- Permanezca sentado y sujétese mientras des circunste en movimiento.
- Mantenga el cuerpo completamente dentro del vehículo.

- Conduzca lentamente sobre las subidas y bajadas.
- Conduzca lentamente sobre las subidas y bajadas.
- Use el freno de estacionamiento antes de abandonar el vehículo.
- Use el interruptor principal hacia "OFF" y extraiga la llave cuando no esté utilizando el vehículo.
- Nunca conduzca cuando se encuentre bajo la influencia del alcohol o de drogas.

YAMAHA

\*\*\*K7768-\*\*

3



4

<p><b>BATTERIEINSTALLATION UND BLENDENANLEGELEISTUNG</b></p>	<p><b>INSTALACION DE LA BATERIA Y LA CONEXION DEL ALAMBRE DE PLUNO</b></p>	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>• Verboten Sie das Anbringen von Lichter oder anderen elektrischen Geräten an das Fahrzeug.</p>	<p><b>⚠️ ADVERTENCIA</b></p> <p>• Prohibido conectar cualquier dispositivo eléctrico adicional al vehículo.</p>	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>• Verboten Sie das Anbringen von Lichter oder anderen elektrischen Geräten an das Fahrzeug.</p>	<p><b>⚠️ ADVERTENCIA</b></p> <p>• Prohibido conectar cualquier dispositivo eléctrico adicional al vehículo.</p>	<p><b>⚠️ WARNUNG</b></p> <p>• Verboten Sie das Anbringen von Lichter oder anderen elektrischen Geräten an das Fahrzeug.</p>	<p><b>⚠️ ADVERTENCIA</b></p> <p>• Prohibido conectar cualquier dispositivo eléctrico adicional al vehículo.</p>
--	--	---	---	---	---	---	---

5

## NOTICE

Move switch to the "TOW" position before towing or storage. Failure to do so may lead to:

- Drive system damage when towing.
- Complete battery discharge and battery damage when storing long term.
- After moving switch from "RUN" to "TOW", wait 15 seconds minimum before switching again.

## NOTIFICATION

Mette l'interrupteur a position "TOW" avant de remorquer ou avant l'entreposage. Non-observation pourrait:

- Dommages de système d'entraînement en remorquant.
- Causer une decharge totale de la batterie et endommager la batterie pendant l'entreposage a long terme.
- Apres avoir change l'interrupteur de position "RUN" a position "TOW", attendre un minimum de 15 seconds avant de le remettre.

YAMAHA

\*\*\*\_K8298\_\*\*

1

# WICHTIGE SCHILDER

6

DATE OF CONSTRUCTION:\*\*\* \*\*\*\* MY\*\*\*\*  
YAMAHA MOTOR POWERED PRODUCTS CO., LTD  
200-1 SAKAGAWA, KAKEGAWA, JAPAN   
COUNTRY OF ORIGIN: USA  
MAX. BATTERY WEIGHT: \*\*\* kg MODEL: \*\*\*\*\*  
NOMINAL SYSTEM VOLTAGE: \*\*V MAX.POWER: \*.\* hp (\*.\* kW)  
WEIGHT (NO BATT): \*\*\* kg  
VEHICLE LOAD CAPACITY: \*\*\* kg PER SEAT, \*\* kg BAGWELL

\*\*\*-F4236-\*\*

7

CAN ICES-002/NMB-002

\*\*\*-H2377-\*\*

8

## **WARNUNG**

Falscher Reifendruck oder Überladen kann zu Kontrollverlust führen.  
Zur Vermeidung von Unfällen, Verletzung und TOD:

- Betriebs Druck der Reifen: bei kalten Reifen einstellen.

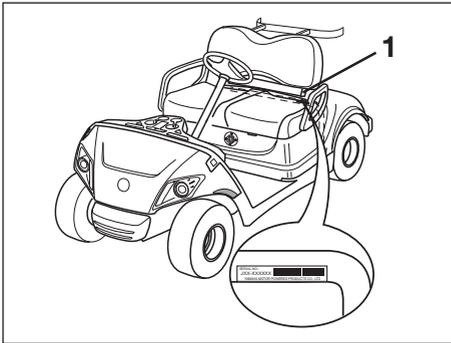
Empfohlen

Reifengröße	Vorn	Hinten:
205/65-10, 4-la gig eingestuft	151 kPa, 22 psi /	151 kPa, 22 psi
18x8.50-8, 4-la gig eingestuft	137 kPa, 20 psi /	137 kPa, 20 psi

YAMAHA

\*\*\*-F1696-\*\*

# WICHTIGE SCHILDER



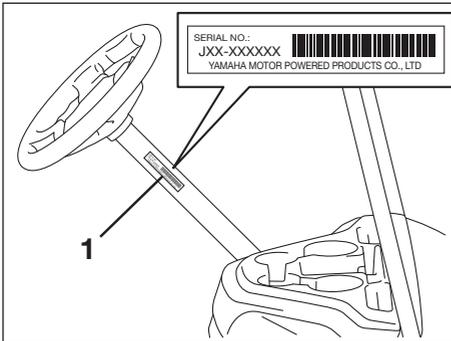
1. Fahrzeug-Seriennummer

## SERIENNUMMER

Die Seriennummer ist am abgebildeten Ort angebracht.

## HINWEIS

Die ersten drei Ziffern der Seriennummer dienen der Modellidentifizierung. Die restlichen Ziffern geben die Produktionsnummer des Geräts an. Schreiben Sie diese Zahlen auf und halten Sie diese bei Bestellung von einem Yamaha-Händler bereit.



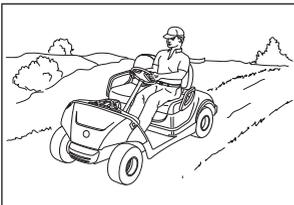
1. Fahrzeug-Seriennummer

Seriennummer:

Yamaha-Golfwagen sind so konzipiert, dass sie einfach zu bedienen sind. Beachten Sie jedoch unbedingt die folgenden Punkte, um das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen aufgrund von Kontrollverlust und anderen Gefahren zu verringern:

## VOR DER INBETRIEBNAHME DES GOLFWAGENS

- Lesen Sie vor der ersten Nutzung diese Bedienungs-/Betriebsanleitung sowie alle Sicherheits- und Hinweisplaketten am Golfwagen.
- Führen Sie die in Abschnitt 4 dieser Anleitung beschriebenen Kontrollen vor der Nutzung durch.
- Der Golfwagen darf nur von autorisierten Personen in gekennzeichneten Bereichen gefahren werden und ist stets vom Fahrersitz aus zu steuern.
- Es dürfen nicht mehr als zwei Personen pro Sitzplatz zugelassen werden. Der Golfwagen ist ohne zusätzlichen Rücksitz nur für zwei Personen zugelassen.
- Nutzen Sie den Golfwagen nicht unter Alkoholeinfluss oder Drogeneinfluss; ihr Einfluss auf die Sicht und das Urteilsvermögen macht den Betrieb des Golfwagens gefährlich.
- Nutzen Sie den Golfwagen nicht auf öffentlichen Straßen oder Autobahnen, es sei denn, dies ist gesetzlich oder durch die örtliche Behörde erlaubt.



## BEI DER BEDIENUNG DES GOLFWAGENS

- Halten Sie Ihren gesamten Körper im Golfwagen, bleiben Sie sitzen und halten Sie sich fest, wenn das Fahrzeug in Bewegung ist.
- Starten Sie den Golfwagen erst, wenn alle Personen Platz genommen haben.
- Lassen Sie das Lenkrad nicht los und behalten Sie den Weg im Blick.
- Seien Sie besonders vorsichtig in überlasteten Bereichen oder beim Zurückstoßen. Stoßen Sie immer langsam zurück und gucken Sie aufmerksam.

# SICHERHEITSHINWEIS

- Vermeiden Sie abruptes Anfahren und Stoppen.
- Passen Sie die Geschwindigkeit des Golfwagens an das Gelände des Golfplatzes an.
- Vermeiden Sie es, das Lenkrad bei höheren Geschwindigkeiten zu stark zu drehen, um ein Kippen oder Rollen des Golfwagens zu vermeiden.
- Fahren Sie immer langsam und gerade bergauf oder bergab – niemals schräg, um ein Kippen oder Rollen des Golfwagens zu vermeiden.



- Nehmen Sie keine Änderungen oder Ergänzungen vor, die die Kapazität oder den sicheren Betrieb beeinträchtigen, und nehmen Sie keine Änderungen vor, die nicht im Einklang mit der Bedienungs-/Betriebsanleitung stehen.

Wie alle Maschinen können auch Golfwagen bei unsachgemäßer Verwendung oder Wartung Verletzungen verursachen. Dieser Abschnitt enthält allgemeine Sicherheitsmaßnahmen, die für einen sicheren Betrieb des Golfwagens erforderlich sind. Vor dem Betrieb von Golfwagen sollte das Golfplatz-Personal alle zusätzlichen Sicherheitsvorkehrungen treffen, die für einen sicheren Betrieb erforderlich sind.

Die Erfahrung hat gezeigt, dass Golfwagen sicher sind, wenn sie gemäß den an jedem Golfwagen angebrachten Sicherheitshinweisen betrieben werden. Dieser sichere Betrieb wird verbessert, wenn Golfwagen gemäß den Sicherheitsvorschriften und -verfahren eingesetzt werden, die für das Gelände und die Bedingungen der Strecke, auf der sie eingesetzt werden, festgelegt wurden.

Die hier enthaltenen Informationen richten sich an Golfplatz-Personal, das für die Sicherheit von Golfwagen zuständig ist. Wenn Sie für den Betrieb und die Wartung dieses Golfwagens verantwortlich sind, empfehlen wir Ihnen, ein Golfwagen-Sicherheitsprogramm einzuführen.

## **FAHRERQUALIFIKATIONEN**

Nur autorisierte Personen dürfen Golfwagen bedienen. Es wird empfohlen, dass nur Personen, die einen gültigen Führerschein besitzen, das Bedienen von Golfwagen gestattet wird.

Stellen Sie die vom Golfwagenhersteller empfohlenen Bedienungs- und Sicherheitshinweise sowie die Golfplatz-Sicherheitsvorschriften an einer gut sichtbaren Stelle nahe dem Golfwagen-Leihbereich oder Golfwagen-Abholbereich auf.

Es wird auch empfohlen, die folgende Warnung an einer gut sichtbaren Stelle anzubringen:

## **WARNUNG**

Bedienen Sie keine Golfwagen unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen. Tod oder schwere Verletzungen können die Folge sein, wenn Sie die Sicherheitshinweise, die am Golfwagen angebracht sind, nicht befolgen.

---

## **GOLFPLATZ-SICHERHEITSÜBERPRÜFUNG**

Führen Sie regelmäßig Sicherheitsüberprüfungen durch, um Gefahrenbereiche zu identifizieren, in denen Golfwagen nicht betrieben werden sollten.

## **GEFAHRENVERMEIDUNG AUF DEM GOLFPLATZ**

Die folgenden Golfplatz-Gefährdungen müssen abgesichert werden:

- **Steile Neigungen.** Wenn steile Neigungen vorhanden sind, beschränken Sie die Golfwagen nach Möglichkeit auf bestimmte Golfwagenwege. Kennzeichnen Sie zusätzlich steile Neigungen mit einer geeigneten Warnung wie z. B.:

## **WARNUNG**

**Steile Neigungen langsam mit dem Fuß auf der Bremse hinabfahren. Tod oder schwere Verletzungen können die Folge sein, wenn Sie die Sicherheitshinweise, die am Golfwagen angebracht sind, nicht befolgen.**

---

- **Enge Kurven, nicht einsehbare Ecken, Brücken.** Sperren Sie diese potenziell gefährlichen Bereiche mit einer Kette oder einem Seil ab oder kennzeichnen Sie sie mit einer geeigneten Warnung, die die Art der Gefahr und die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung der Gefahr beschreibt.

- **Nasse Bereiche.** Nasses Gras kann dazu führen, dass ein Golfwagen die Traktion verliert und die Stabilität beeinträchtigt wird. Golfwagenfahrer sollten die Geschwindigkeit in Nassbereichen oder bei schlechtem Wetter reduzieren.
- **Lockerer Boden.** Lockerer Boden kann dazu führen, dass ein Golfwagen die Traktion verliert und die Stabilität beeinträchtigt wird. Reparieren Sie lockeren Boden, sperren Sie diese Bereiche mit einer Kette oder einem Seil ab oder kennzeichnen Sie lockeren Boden mit einer geeigneten Warnung.
- **Behinderung von Fußgängern durch Golfwagen.** Leiten Sie den Golfwagenverkehr oder den Fußgängerverkehr in verstopften Bereichen, wo immer möglich, um, damit Unfälle vermieden werden. Wenn es unpraktisch ist, den Verkehr umzuleiten, errichten Sie Warnschilder, um Fußgänger vor dem Golfwagenverkehr zu warnen, und um die Fahrer von Golfwagen zu warnen, langsam zu fahren, Vorsicht walten zu lassen und auf Fußgänger zu achten.

## WARTUNGSBEDARF FÜR DIE SICHERHEIT DES GOLFWAGENS

Richten Sie sich nach Folgendem, um die Sicherheit von Golfwagen-Nutzern zu gewährleisten:

- **Vorbeugende Wartung.** Führen Sie alle planmäßigen Wartungsarbeiten gemäß den Empfehlungen des Herstellers durch, um dem Golfgast einen sicheren, ordnungsgemäß funktionierenden Golfwagen bereitzustellen.
- **Personal.** Ausschließlich qualifiziertes, geschultes und autorisiertes Personal darf Golfwagen überprüfen, einstellen und warten.
- **Teile und Materialien.** Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Ersatzteile und Materialien.
- **Belüftung.** Lüften Sie alle Wartungs- und Lagerbereiche entsprechend den geltenden Brandschutzvorschriften und -verordnungen, um Brandgefahren zu vermeiden. Außerdem ist eine Belüftung erforderlich, um während des Ladevorgangs der Batterie Wasserstoffgas aus den Fahrzeuglagerbereichen zu entfernen.

Bei elektrisch betriebenen Golfwagen hängt die Menge an Wasserstoffgas, die während des Ladevorgangs freigesetzt wird, von einer Reihe von Faktoren ab, wie dem Zustand der Batterien, der Ausgaberate des Batterieladegeräts und der Ladezeit der Batterien. Wegen der hohen Flüchtigkeit des Wasserstoffgases und seiner Neigung, aufzusteigen und sich an der Decke in Taschen zu sammeln, wird ein Minimum von 5 Luftwechseln pro Stunde empfohlen. Beachten Sie die geltenden Brandschutz- und Sicherheitsvorschriften im Zusammenhang mit den spezifischen Anforderungen an die Lüftungsebenen sowie den Anforderungen für den Einsatz explosionsgeschützter elektrischer Geräte.

## **SICHERHEITSVORKEHRUNGEN BEI DER WARTUNG**

Beachten Sie bei der Durchführung von Wartungsarbeiten alle Sicherheitshinweise in den Betriebs- und Wartungsanleitungen des Herstellers sowie die folgenden Sicherheitshinweise:

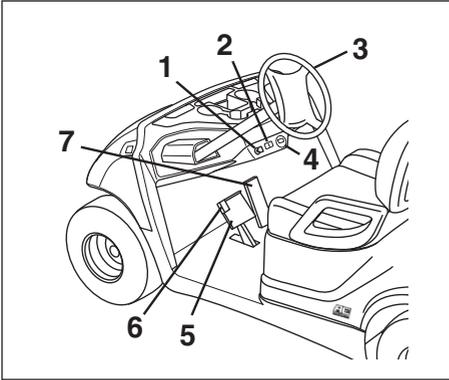
- Vor Beginn einer Wartung den Golfwagen ordnungsgemäß stilllegen, um unerwartete Fahrzeugbewegungen zu vermeiden.
- Blockieren Sie das Fahrgestell ordnungsgemäß, bevor Sie unter dem Golfwagen arbeiten, um unerwartete Fahrzeugbewegungen zu vermeiden.
- Bei Arbeiten am Kraftstoffsystem oder an der Batterie nicht rauchen und keine Funken oder offene Flammen in der Nähe des Fahrzeugs zulassen, um Brände oder Explosionen zu vermeiden.
- Schalten Sie vor Arbeiten an einem elektrischen Golfwagen die elektrische Anlage des Fahrzeugs gemäß den Herstellerangaben aus, um einen Stromschlag oder eine Beschädigung der elektrischen Anlage zu vermeiden.
- Verwenden Sie bei Arbeiten an elektrisch betriebenen Golfwagen oder in der Nähe von Batterien nur gut isolierte Werkzeuge, um Stromschläge oder Schäden an der elektrischen Anlage zu vermeiden.

- Halten Sie alle Sicherheitseinrichtungen, einschließlich Bremsen, Lenkungen, Warneinrichtungen und Begrenzer, in einem sicheren Betriebszustand. Verändern Sie diese Sicherheitseinrichtungen nicht in der vom Hersteller gelieferten Form.
- Nach jeder Wartung oder Reparatur muss das Fahrzeug von einer qualifizierten, geschulten und autorisierten Person in einem Bereich ohne Fußgängerverkehr gefahren werden, um eine ordnungsgemäße Bedienung und Einstellung zu gewährleisten.
- Protokollieren Sie alle durchgeführten Wartungsarbeiten in einem Wartungsprotokoll nach Datum, Name der Person, die die Wartung durchführt, und Art der Wartung. Überprüfen Sie regelmäßig das Wartungsprotokoll, um sicherzustellen, dass die Einträge korrekt und vollständig sind.
- Stellen Sie Kontaktformulare für die Bediener bereit, um unvorhergesehene Wartungsanforderungen für einzelne Golfwagen zu identifizieren.
- Halten Sie alle Typenschilder, Warnhinweise und Anweisungen des Herstellers in lesbarem Zustand.
- Wenn Sie neue Typenschilder, Warnungen oder Hinweise benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.

## **LAGERUNG UND BATTERIELADUNG**

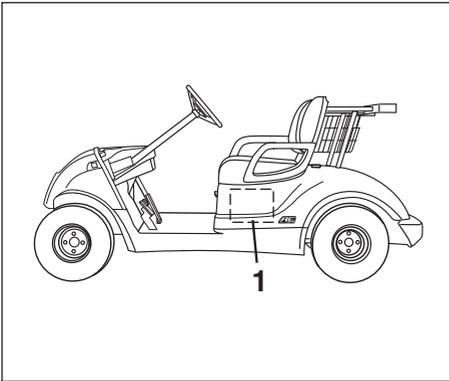
Treffen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Sicherheit des Wartungspersonals zu gewährleisten:

- Verwenden Sie nur Batterieladeeinrichtungen und -verfahren, die den geltenden Verordnungen und Vorschriften entsprechen, um Explosionen, Stromschläge oder Schäden an der elektrischen Anlage zu vermeiden.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Einrichtungen und Verfahren zum Laden, um sicherzustellen, dass die geltenden Sicherheitsvorschriften und -verfahren eingehalten werden, um Brände oder Explosionen zu vermeiden.

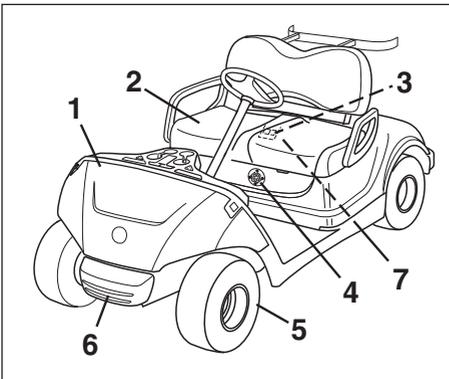


## FUNKTIONSMERKMALE

1. Hauptschalter
2. Fahrtrichtungs-Wählschalter
3. Lenkrad
4. Batterieanzeige
5. Bremspedal
6. Feststellbremspedal
7. Gaspedal



1. Batterien

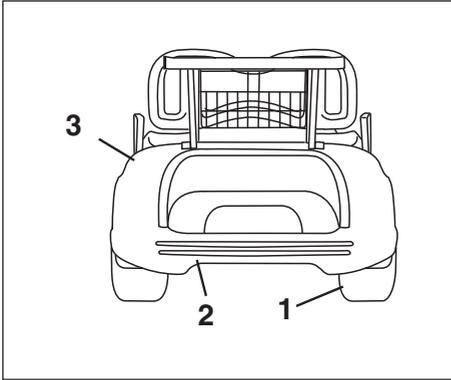


1. Vorderverkleidung
2. Sitz
3. Abschleppscharter
4. Steckdose des Gleichstromladegeräts
5. Vorderreifen
6. Vorderer Stoßfänger
7. Sicherungen

# BEDIENELEMENTE

---

---

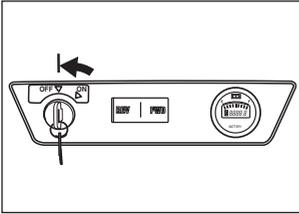


1. Hinterreifen
2. Hinterer Stoßfänger
3. Heckverkleidung

3

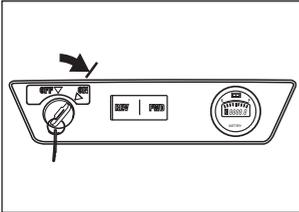
## HAUPTSCHALTER

Der Hauptschalter regelt die folgenden Teile:



“AUS”

Alle elektrischen Regelkreise werden ausgeschaltet (Controller bleibt unter Spannung). Das Golf-Car kann nicht bedient werden. Der Schlüssel kann nur in dieser Stellung entfernt werden.



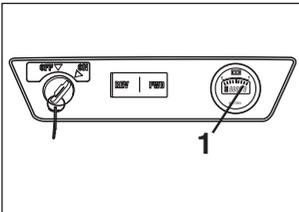
“EIN”

Stromkreise sind eingeschaltet. Der Golfcar kann gefahren werden.

3

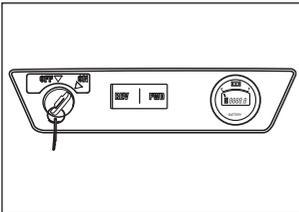
## OPTIONALE BATTERIEANZEIGE

Die Batterieanzeige gibt an, wie viel Ladung in den Batterien verbleibt. Wenn die Batterien voll aufgeladen sind, leuchten alle LEDs.



1. Batterieanzeige

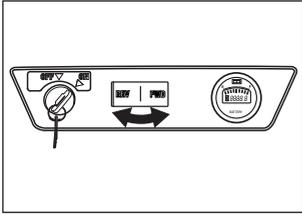
Wenn die Batterieenergie abnimmt, bewegen sich die LEDs nach links in Richtung „E“. Wenn die LED-Leuchte unter dem „E“ die einzige noch beleuchtete ist, müssen die Batterien aufgeladen werden.



Sie können die verbleibende Batteriekapazität anhand der folgenden Tabelle bestimmen. Wenn beispielsweise 7 der 9 LEDs leuchten, verbleiben noch etwa 47,4 Volt in den Batterien. Wenn die Batterien auf 43,4 Volt oder weniger abfallen, blinkt 1 LED und zeigt so an, dass die Batterien sofort aufgeladen werden sollten.

BALKEN	9	8	7	6	5	4	3	2	1	1 BLINKT
VOLT	48,95	47,8	47,4	46,9	46,4	46,0	44,8	44,0	43,5	43,4 >

# BEDIENELEMENTE

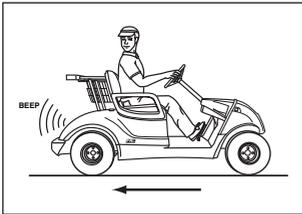


## FAHRTRICHTUNGSWÄHLSCHALTER

Der Fahrtrichtungswählschalter dient zum Schalten des Golfcars in den Vorwärts- oder Rückwärtsgang. Nachdem der Golfcar zum vollständigen Stillstand gekommen ist, den Hebel in die gewünschte Stellung bewegen.

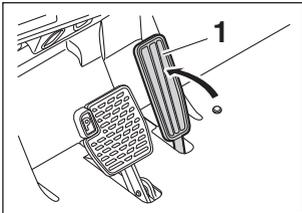
Schalterstellung	Fahrzeugbewegung
FWD	VORWÄRTS
REV	RÜCKWÄRTS

3



## HINWEIS

Der Rückfahralarm ertönt, wenn der Fahrtrichtungswählschalter auf "REV" steht.

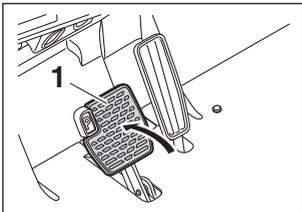


1. Gaspedal

## GASPEDAL

Das Gaspedal regelt die Geschwindigkeit des Golfcars.

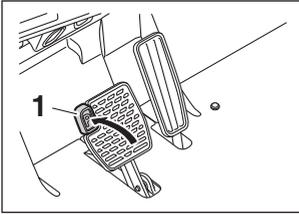
Maßnahme	Fahrzeuggeschwindigkeit
Pedal treten	Erhöhen
Pedal freigeben	Verringern



1. Bremspedal

## BREMSPEDAL

Treten Sie das Bremspedal, um den Golfcar zu stoppen.



1. Feststellbremspedal

## FESTSTELLBREMSPEDAL

Treten Sie das Feststellbremspedal bei jedem Parken des Golfcars.

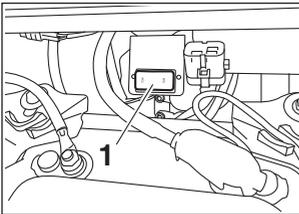
### HINWEIS

Lösen Sie die Feststellbremse durch Treten des Gaspedals.

### **! WARNUNG**

Die Feststellbremse wird automatisch ausgerückt, wenn das Gaspedal niedergedrückt wird. Wenn der Hauptschalter in Stellung "ON" (EIN) ist, kann der Golfwagen bei Druck auf das Gaspedal plötzlich abfahren. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

3



1. Abschleppschalter

## ABSCHLEPPSCHALTER

Vor dem Betrieb des Fahrzeugs sollten Sie sicherstellen, dass der Abschleppschalter in der "RUN"-Stellung steht.

### **ACHTUNG**

Stellen Sie sicher, dass der "Fahrtrichtungswahlschalter" in der "FWD"-Stellung steht und bewegen Sie den "Abschleppschalter" vor dem Anhängetrieb auf "TOW".

Nach dem Umschalten von "RUN" (FAHRT) auf "TOW" (SCHLEPPEN) müssen vor weiterem Schalten mindestens 15 Sekunden abgewartet werden. Bei Nichtbeachtung kann das Antriebssystem beim Schleppen beschädigt werden.

# KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB

---

---

Kontrollen vor Betrieb müssen bei jeder Benutzung des Golfcars ausgeführt werden. Gewöhnen Sie sich daran, die folgenden Kontrollen immer in der gleichen Reihenfolge auszuführen, sodass sie Ihnen zur zweiten Natur werden.

## **WARNUNG**

**Gehen Sie bei Kontrollen vor dem Betrieb wie folgt vor, damit der Wagen nicht abfahren kann:**

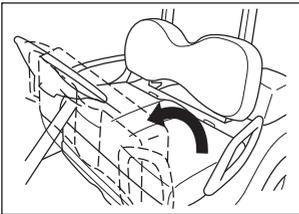
- Hauptschalter abziehen.
- Feststellbremse anziehen.

**Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.**

---

## KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB

Siehe die Tabellen zur regelmäßigen Wartung und Einstellung auf den Seiten 22 und 25.



## SITZ

Die Sitzbank zu Kontroll- und Wartungszwecken anheben.

## BATTERIEN

### Für Nassbatterien

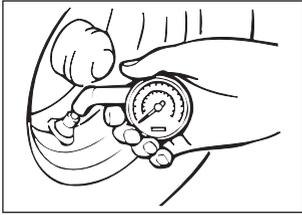
Kontrollieren Sie, ob die Batterien fest sitzen, um ihre Beschädigung durch Vibrationen oder Rütteln zu vermeiden. Ebenfalls immer überprüfen, dass keine Batteriedeckel fehlen, um Verschütten von Batteriesäure aus den Batterien zu verhindern. Kontrollieren Sie die Batterieklemmen auf Korrosion und Festigkeit.

### **WARNUNG**

**Batterieelektrolytflüssigkeit ist giftig und gefährlich und kann schwere Verätzungen usw. hervorrufen. Sie enthält Schwefelsäure. Den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung vermeiden. Beim Aufladen oder Verwenden in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung sorgen. Bei Arbeiten in der Nähe von Batterien grundsätzlich die Augen schützen. VOR KINDERN GESCHÜTZT AUFBEWAHREN.**

---

# KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB



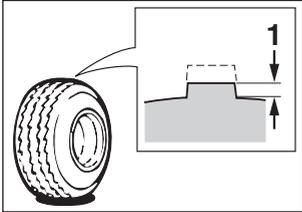
## REIFENZUSTAND

### Reifenluftdruck

Prüfen Sie vor Betrieb des Golfcars den Reifenluftdruck.

#### Reifendruck:

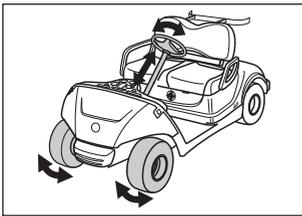
137 kPa (1,40 kgf/cm<sup>2</sup>, 20 psi)



### Reifenverschleißgrenze

Untersuchen Sie die Reifenfläche auf Beschädigung, Risse oder eingedrungene Objekte. Wenn das Reifenprofil bis auf 1 mm (0,04 in.) abgenutzt ist, Reifen wechseln.

1. Verschleißgrenze

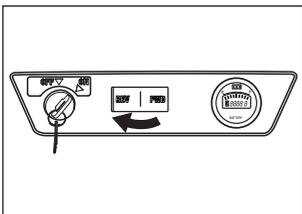


## LENKSYSTEM

Prüfen Sie das Lenksystem auf übermäßiges Spiel, indem Sie:

- das Lenkrad nach oben und unten, vor und zurück bewegen.
- das Lenkrad ein wenig nach links und rechts bewegen.

Wenn Sie übermäßiges Spiel spüren oder Rattergeräusche hören, die lose Lenkbauteile anzeigen können, konsultieren Sie einen Yamaha-Händler.



## RÜCKFAHRALARM

Überprüfen Sie den Rückfahralarm, indem Sie den Fahrtrichtungswahlschalter auf "REV" für den Rückwärtsgang stellen. Der Alarm muss ertönen.

# KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB

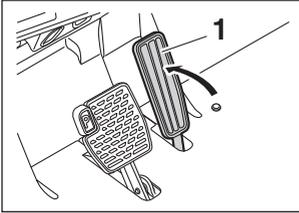
## PEDALBETÄTIGUNG

Überprüfen Sie die folgenden Pedale auf richtige Funktion. Wenn ein Pedal nicht richtig funktioniert, konsultieren Sie einen Yamaha-Händler.

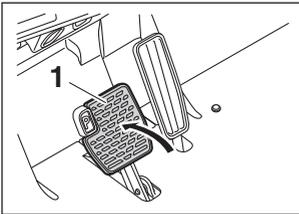
### Gaspedal

#### **! WARNUNG**

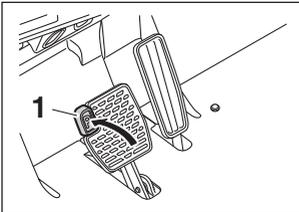
Mit dem Hauptschalter in der "AUS"-Stellung sicherstellen, dass das Gaspedal problemlos funktioniert.



1. Gaspedal



1. Bremspedal



1. Feststellbremspedal

### Bremspedal

Stellen Sie sicher, dass sich das Bremspedal fest anfühlt, wenn es getreten wird, und dass es in seine ursprüngliche Position zurückkehrt, wenn es freigegeben wird.

### Feststellbremspedal

Stellen Sie sicher, dass das Feststellbremspedal mit einem Klick einrastet und freigegeben wird, wenn das Gaspedal gedrückt wird.

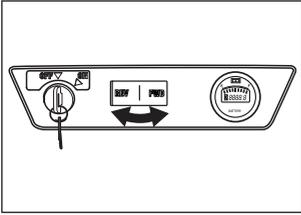
### HINWEIS

Lösen Sie die Feststellbremse durch Treten des Gaspedals.

## KAROSSERIE UND CHASSIS

Untersuchen Sie die Karosserie und das Chassis des Golfcars vor jeder Benutzung auf Beschädigung und/oder fehlende Teile.

# BETRIEB

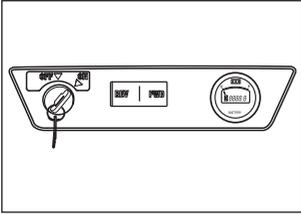


## STARTEN

1. Drehen Sie bei angezogener Feststellbremse den Fahrtrichtungswählschalter auf "FWD" für Vorwärts oder "REV" für Rückwärts.

### ACHTUNG

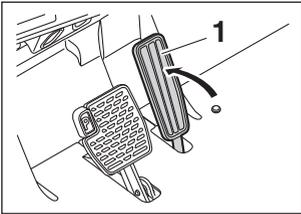
Schalten Sie während der Fahrt nicht von „FWD“ (Vorwärts) auf „REV“ (Rückwärts). Das Getriebe könnte beschädigt werden.



2. Drehen Sie den Hauptschalter auf "EIN".

### ! WARNUNG

Treten Sie beim Einschalten des Hauptschalters nicht auf das Gaspedal, da sich der Golfwagen sonst unerwartet bewegen kann. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

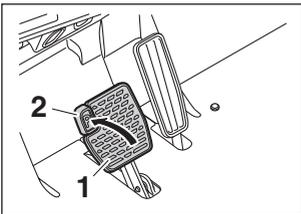


3. Stellen Sie sicher, dass der Fahrweg in der geplanten Richtung frei ist und treten Sie langsam das Gaspedal. Der Golfcar beginnt sich zu bewegen.

## HINWEIS

Die Feststellbremse wird automatisch freigegeben, wenn das Gaspedal getreten wird.

1. Gaspedal



1. Bremspedal  
2. Feststellbremspedal

## STOPPEN

Treten Sie allmählich auf das Bremspedal, um den Golfcar anzuhalten.

### ACHTUNG

Halten Sie den Golfwagen am Hang nicht mit dem Gaspedal an – benutzen Sie die Bremse. Das Getriebe könnte beschädigt werden.

Wenn das Fahrzeug zum vollständigen Stillstand gekommen ist, betätigen Sie das Feststellbremspedal und drehen Sie den Hauptschalter auf "AUS".

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

## TABELLEN ZUR REGELMÄSSIGEN WARTUNG UND EINSTELLUNG

Regelmäßige Wartung ist erforderlich, um optimale Leistung und sicheren Betrieb Ihres Golfcars zu erreichen.

Auch wenn das Fahrzeug nicht die angegebene Kilometerzahl zurücklegt oder die angegebenen Motorstunden gefahren wird, sollten die monatlichen Wartungsintervalle eingehalten werden. Die mit einem Sternchen gekennzeichneten Arbeiten sollten von einem Yamaha-Händler durchgeführt werden, da sie spezielle Werkzeuge, Daten und technische Kenntnisse erfordern.

### **WARNUNG**

**Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten den Hauptschalter ausstellen und die Feststellbremse einlegen, falls nichts anderes angegeben ist. Ist der Besitzer mit den Wartungsverfahren für diese Maschine nicht vertraut, können tödliche oder ernsthafte Verletzungen die Folge sein. Im Zweifelsfall sollte die Wartung von einer Yamaha Vertragswerkstatt oder einem qualifizierten Kfz-Mechaniker durchgeführt werden.**

### **ACHTUNG**

**Yamaha billigt keine Hochdruckwaschanlagen zur Reinigung der Produkte, die das Unternehmen herstellt. Durch solche Anlagen kann die Oberfläche der Karosserie beschädigt werden oder anderer Schaden entstehen, der nicht von der Garantie abgedeckt ist.**

CS - KONTROLLE CA - KONTROLLE + EINSTELLEN R - ERSETZEN S - WARTEN CL - REINIGEN + SCHMIEREN L - SCHMIEREN

	Bemerkungen	Täglich vor Betrieb	40 Runden 20 Stunden 160 km (jeden Monat)	250 Runden 125 Stunden 1000 km (alle 6 Monate)	500 Runden 250 Std. 2000 km (jedes Jahr)	1000 Runden 500 Std. 4000 km (alle 2 Jahre)	2000 Runden 1000 Std. 8000 km (alle 4 Jahre)	Seite
<b>VOR BETR.</b>	Laden	S	S	S	S	S	S	11 / 28
	Batterieoberseiten reinigen, festen Sitz der Niederhalter-schrauben und Pole kontrollieren	S	S	S	S	S	S	18 / 26
	Bremspedalspiel kontrollieren und ggf. nachstellen	CS	CA	CA	CA	CA	CA	20 / 46

\* Positionen ohne Seitennummernverweis sollten von einem Yamaha-Händler oder anderen qualifizierten Mechaniker gewartet werden. Diese Verfahren sind in dieser Anleitung nicht enthalten, sondern stehen in der Wartungsanleitung.

\*\* Nur Nassbatterien

\*\*\* Das Fahrzeug darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn eine Abweichung festgestellt wird.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

CS - KONTROLLE CA - KONTROLLE + EINSTELLEN R - ERSETZEN S - WARTEN CL - REINIGEN + SCHMIEREN L - SCHMIEREN

	Bemerkungen	Täglich vor Betrieb	40 Runden 20 Stunden 160 km (jeden Monat)	250 Runden 125 Stunden 1000 km (alle 6 Monate)	500 Runden 250 Std. 2000 km (jedes Jahr)	1000 Runden 500 Std. 4000 km (alle 2 Jahre)	2000 Runden 1000 Std. 8000 km (alle 4 Jahre)	Seite
<b>VOR BETR.</b>	Lenkfunktion kontrollieren	CS	CS	CS	CS	CS	CS	19
	Reifendruck, Profiltiefe, Reifenfläche auf Beschädigung kontrollieren	CS	CA	CA	CA	CA	CA	19
	Karosserie und Chassis auf Beschädigung kontrollieren	CS	CS	CS	CS	CS	CS	20
	Festen Sitz aller Bolzen, Muttern, Schrauben und Nieten kontrollieren	CS	CS	CS	CS	CS	CS	*
	Funktion des Rückfahralarm kontrollieren	CS	CS	CS	CS	CS	CS	19
	Prüfen, ob die Pedalbetätigung ordnungsgemäß funktioniert***	CS	CS	CS	CS	CS	CS	20
<b>JEDEN MONAT</b>	Elektrolytstand kontrollieren**		CS	CS	CS	CS	CS	26
	Auf lose oder defekte Anschlüsse kontrollieren		CS	CS	CS	CS	CS	*
	Pedalbetätigungsbereich reinigen/schmieren		CL	CL	CL	CL	CL	—
<b>ALLE 6 MONATE</b>	Alle Leiterisolierungen auf Risse und oder Verschleißstellen untersuchen			CS	CS	CS	CS	*
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bremszugfunktion kontrollieren</li> <li>• Auf Abrieb und Beschädigung prüfen und erforderlichenfalls ersetzen</li> </ul>			CS R	CS R	CS R	CS R	46

\* Positionen ohne Seitennummernverweis sollten von einem Yamaha-Händler oder anderen qualifizierten Mechaniker gewartet werden. Diese Verfahren sind in dieser Anleitung nicht enthalten, sondern stehen in der Wartungsanleitung.

\*\* Nur Nassbatterien

\*\*\* Das Fahrzeug darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn eine Abweichung festgestellt wird.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

CS - KONTROLLE CA - KONTROLLE + EINSTELLEN R - ERSETZEN S - WARTEN CL - REINIGEN + SCHMIEREN L - SCHMIEREN

	Bemerkungen	Täglich vor Betrieb	40 Runden 20 Stunden 160 km (jeden Monat)	250 Runden 125 Stunden 1000 km (alle 6 Monate)	500 Runden 250 Std. 2000 km (jedes Jahr)	1000 Runden 500 Std. 4000 km (alle 2 Jahre)	2000 Runden 1000 Std. 8000 km (alle 4 Jahre)	Seite
<b>ALLE 6 MONATE</b>	Stoßdämpfer auf Olaustritte und beschädigte Federn kontrollieren			CS	CS	CS	CS	*
<b>JEDES JAHR</b>	Einen Entladetest ausführen				S	S	S	*
	Batterieklemmenschutz auftragen				S	S	S	–
<b>JEDES JAHR</b>	Spiel des Hinterachslagers auf Rauheit oder freies Spiel kontrollieren				CS	CS	CS	*
	Spiel der Achschenkelbuchse kontrollieren / Radausrichtung justieren				CA	CA	CA	*
	Radmuttern auf festen Sitz, Vorderradlagerspiel kontrollieren				CS	CS	CS	*
	Getriebeostand kontrollieren und auf Undichtigkeit untersuchen				CS	CS	CS	44
	Lösen der Feststellbremse einstellen				CA	CA	CA	47
	Pedalkomponenten kontrollieren***				CS	CS	CS	*

\* Positionen ohne Seitennummernverweis sollten von einem Yamaha-Händler oder anderen qualifizierten Mechaniker gewartet werden. Diese Verfahren sind in dieser Anleitung nicht enthalten, sondern stehen in der Wartungsanleitung.

\*\* Nur Nassbatterien

\*\*\* Das Fahrzeug darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn eine Abweichung festgestellt wird.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

CS - KONTROLLE CA - KONTROLLE + EINSTELLEN R - ERSETZEN S - WARTEN CL - REINIGEN + SCHMIEREN L - SCHMIEREN

	Bemerkungen	Täglich vor Betrieb	40 Runden 20 Stunden 160 km (jeden Monat)	250 Runden 125 Stunden 1000 km (alle 6 Monate)	500 Runden 250 Std. 2000 km (jedes Jahr)	1000 Runden 500 Std. 4000 km (alle 2 Jahre)	2000 Runden 1000 Std. 8000 km (alle 4 Jahre)	Seite
ALLE 4 JAHRE	Getriebeöl wechseln						R	*
	Bremsbacken überprüfen und ggf. einstellen oder auswechseln						CA	*

\* Positionen ohne Seitennummernverweis sollten von einem Yamaha-Händler oder anderen qualifizierten Mechaniker gewartet werden. Diese Verfahren sind in dieser Anleitung nicht enthalten, sondern stehen in der Wartungsanleitung.

\*\* Nur Nassbatterien

\*\*\* Das Fahrzeug darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn eine Abweichung festgestellt wird.

## HINWEIS

Einige Wartungselemente müssen häufiger gewartet werden, wenn Sie in ungewöhnlich nassen, staubigen, sandigen oder schlammigen Gebieten fahren.

## BATTERIEPFLEGE

Für Nassbatterien

### **WARNUNG**

Batterieelektrolytflüssigkeit ist giftig und gefährlich und kann schwere Verätzungen usw. hervorrufen. Sie enthält Schwefelsäure. Den Kontakt mit Haut, Augen oder Kleidung vermeiden.

Gegenmittel:

**ÄUSSERLICH:** Mit Wasser spülen.

**INNERLICH:** Wasser oder Milch in großen Mengen trinken. Danach Magnesiummilch, verquirltes Ei oder Pflanzenöl trinken. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

**AUGEN:** 15 Minuten lang mit Wasser spülen und unverzüglich den Arzt aufsuchen.

Batterien erzeugen explosive Gase.

Funken, Flammen, Zigaretten usw. fern halten.

Beim Aufladen oder Verwenden in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung sorgen. Bei Arbeiten in der Nähe von Batterien grundsätzlich die Augen schützen.

**VOR KINDERN GESCHÜTZT AUFBEWAHREN.**

Die Energie für das Fahrzeug wird von sechs 8-Volt-Tiefzyklus-Batterien geliefert. Sie müssen für maximale Leistung und Lebensdauer ordnungsgemäß gewartet und geladen werden.

Wartung der Batterien:

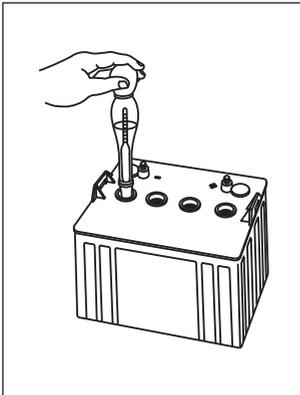
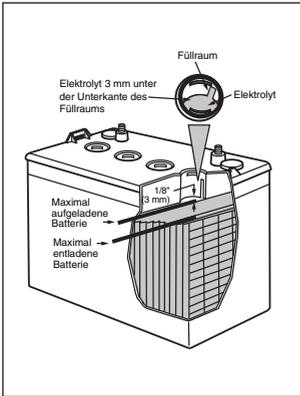
1. Die Oberseite der Batterie ggf. mit einer Lösung aus Natron und Wasser reinigen, um Korrosion zu entfernen.

### **ACHTUNG**

Reinigungslösung nicht in die Batteriezellen gelangen lassen. Schwere Batterieschäden können die Folge sein.

---

# WARTUNG UND EINSTELLUNG



6

2. Den Flüssigkeitsstand vor und nach dem Laden kontrollieren.

- **Vor dem Ladevorgang:** Nur destilliertes Wasser einfüllen, wenn die Flüssigkeit unter der Oberkante der Platten steht und dann so weit einfüllen, bis die Platten bedeckt sind.
- **Nach dem Ladevorgang:** HydroLink-Wassersystem ist verfügbar. Wasser muss nach Aufladen des Fahrzeugs eingefüllt werden. Anweisungen siehe Bedienungsanleitung des Trojan HydroLink-Batteriebewässerungssystems.

3. Mit einem Hydrometer die spezifische Dichte der Batterieflüssigkeit in jeder Zelle messen und sie mit den Werten in der nachstehenden Tabelle vergleichen. Wenden Sie sich an einen Yamaha-Fachhändler, wenn Messwerte zu niedrig sind oder wenn die Messwerte um mehr als einen Punkt zwischen Zellen variieren.

Temperatur		Ausreichender unkorrigierter Hydrometermesswert
°C	°F	
48,9	120	1,244
43,3	110	1,248
37,8	100	1,252
32,2	90	1,256
26,7	80	1,260
21,1	70	1,264
15,6	60	1,268
10,0	50	1,272
4,4	40	1,276
-1,1	30	1,280

## LADEN DER BATTERIE

### ! WARNUNG

Lesen Sie vor dem Aufladen der Batterien die mit dem Ladegerät des Golfwagens gelieferte Bedienungsanleitung und nehmen Sie sie zur Kenntnis. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

### ! WARNUNG

Beim Aufladen der Batterien entsteht explosionsfähiges Wasserstoffgas. Laden sie die Batterien nur an gut belüfteten Stellen auf (mindestens fünf Luftwechsel pro Stunde sind ratsam). Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

Beachten Sie beim Aufladen der Batterien in Ihrem Golfwagen die Anweisungen der Bedienungsanleitung für das Ladegerät. Die Ladeschritte sind im Folgenden zusammengefasst.

1. Hauptschalter in Stellung "OFF" (AUS) drehen.

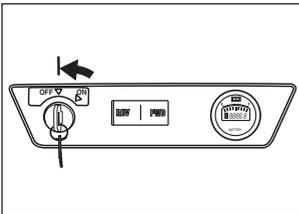
### ACHTUNG

Schleppschalter vor dem Aufladen der Batterie immer in Stellung "TOW" (SCHLEPPEN) schalten, da die elektrische Anlage sonst beschädigt werden kann.

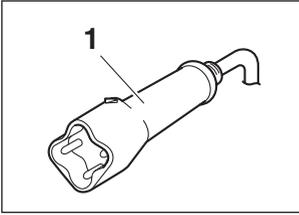
2. Sitz aufheben und Schleppschalter in Stellung "TOW" (SCHLEPPEN) schalten.

### ACHTUNG

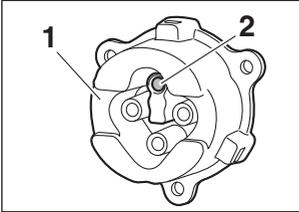
Nur Batterieladegeräte verwenden, die für die Verwendung mit 48-Volt-Yamaha-Golfwagen zugelassen sind. Schwere Batterieschäden können die Folge sein. Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung, die mit Ihrem 48-Volt-Ladegerät geliefert wird, sorgfältig.



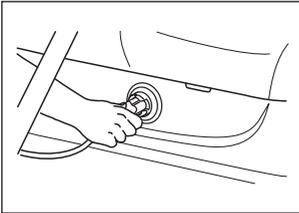
# WARTUNG UND EINSTELLUNG



1. Gleichstromausgangsstecker für Nassbatterien



1. Steckdose für Nassbatterien  
2. Blindkontakt



3. Den Gleichstromausgangscode und den Stecker auf Beschädigungen prüfen.

4. Wenn das Ladegerät richtig angeschlossen und geerdet ist (siehe Bedienungsanleitung des Ladegeräts), den Gleichstromausgangsstecker in die Steckdose des Gleichstromladegeräts einstecken.

## **! WARNUNG**

Den Stecker des Gleichstromausgangskabels nicht aus der Steckdose des Gleichstromladegeräts ziehen, wenn das Ladegerät eingeschaltet ist, da dadurch ein Lichtbogen entstehen kann, der eine Explosion nach sich zieht.

## **ACHTUNG**

Den Gleichstromstecker nicht in eine Steckdose des falschen Batterietyps stecken. Schäden an Gleichstromstecker oder Steckdose können die Folge sein. Siehe das Identifizierungsverfahren auf Seite 28.

5. Das Ladegerät schaltet sich automatisch ab, wenn die Batterien die volle Ladung erreichen.  
6. Nachdem das Ladegerät abgeschaltet wurde, den Gleichstromausgangsstecker aus der Steckdose des Gleichstromladegeräts ziehen. Dazu am Stecker anfassen und diesen gerade aus der Steckdose herausziehen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

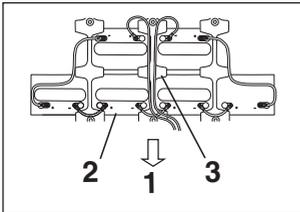
## EINBAU DER BATTERIE

### ! WARNUNG

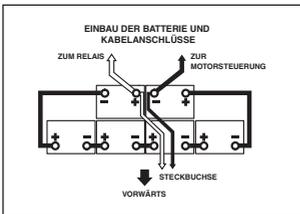
Legen Sie bei der Arbeit an Batterien keine Schraubenschlüssel oder anderen Metallgegenstände über die Batterieklemmen. Ein Lichtbogen kann entstehen und eine Explosion oder ein Feuer an der Batterie verursachen.

### Für Nassbatterien

1. Montieren Sie die Niederhalter der Batterie und ziehen Sie sie auf ein Anzugsmoment von 7-9 N·m (0,7-0,9 kgf·m, 5,2-6,6 lb·ft) wie abgebildet fest.
2. Schließen Sie die Leitungen an und ziehen Sie sie auf ein Anzugsmoment von 9-10 N·m (0,9-1,0 kgf·m, 6,6-7,4 lb·ft) wie abgebildet fest.



1. Vorwärts
2. Batterie
3. Batterieniederhalter



### ! WARNUNG

### Beim Einbau von Batterien:

- Batteriekabel und Niederhalter sorgfältig platzieren und sicherstellen, dass die Kabel nicht über Überdruckventilen liegen.
- Minuskabel (-) zur Motorsteuerung immer zuerst abnehmen und zuletzt anschließen. Ein Funken kann entstehen und eine Explosion oder ein Feuer an der Batterie verursachen.

### ACHTUNG

Ziehen Sie die Muttern der Batterieniederhalter nicht zu fest an. Übermäßige Kraft wird das Batteriegehäuse beschädigen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

## SICHERUNGSWECHSEL

### **! WARNUNG**

Nur eine Sicherung des vorgeschriebenen Typs verwenden. Die Verwendung der falschen Sicherung kann Schäden am Stromsystem verursachen und eine Brandgefahr darstellen. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

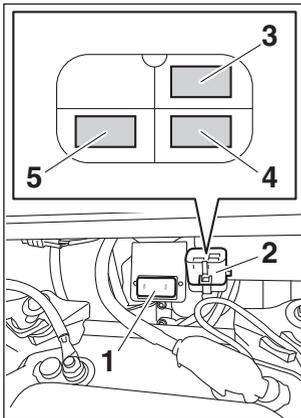
### **ACHTUNG**

Beim Auswechseln einer Sicherung den Hauptschalter auf AUS stellen, um einen versehentlichen Kurzschluss zu verhindern. Dieser könnte die Fahrzeugelektrik beschädigen. Schlepp-Schalter in die Schlepp-Position bringen.

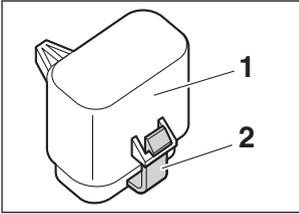
Die Sicherungshalterung befindet sich unter dem Sitz. (Neben dem Schlepp-Schalter)

### **Zugriff auf den Sicherungskasten**

1. Den Sitz öffnen. (Siehe Seite 17)
2. Den Sicherungskasten neben dem Abschleppschalter ausfindig machen.



1. Abschleppschalter
2. Sicherungskasten
3. USB-Mini-Sicherung  
(1,0 A, 58 V)
4. Haupt-Mini-Sicherung  
(5,0 A, 58 V)
5. MCU-Mini-Sicherung  
(3,0 A, 58 V)



1. Abdeckung des Sicherungskastens
2. Verriegelungslasche

3. Die Verriegelungslasche des Sicherungskastens niederdrücken und dann die Abdeckung des Sicherungskastens entfernen.
4. Die Sicherung herausziehen und überprüfen. Die Sicherung erforderlichenfalls ersetzen.
5. Die Abdeckung des Sicherungskastens einbauen.
6. Den Sitz schließen.

## BATTERIELADEGERÄT

### Vorbereitung für Notfälle

Treffen Sie Vorbereitungen für mögliche Verletzungen oder Feuer. Halten Sie die folgenden Gegenstände bereit:

- Erste-Hilfe-Ausrüstung
- Feuerlöscher
- Notrufnummern

Lesen Sie den Text auf dem Gehäuse des Ladegeräts vor dem Betrieb oder der Benutzung des Ladegeräts.

### Funktionen

#### Getaktete Ausführung (Schaltnetzteilausführung):

Hochwirksamer Betrieb mit glattem, ungewelltem Gleichstromausgang.

**10-LED-Display:** Zeigt Ladezustand und Ladefehlerbedingungen an.

**Ladeschutz:** Schützt vor falschem Anschluss, Überlast und hohen Temperaturen. Programmierte Sicherheitsfunktionen umfassen Ladezeitüberwachung und Übertemperaturschutz.

**Ladealgorithmus:** Konzipiert für maximale Batterielebensdauer von 48-Volt-Batterien von Trojan.

**Vorprüfung:** Führt mehrere Diagnoseprüfungen aus, bevor der Ladevorgang beginnt.

**Mehrere Ladeschritte:** Gewährleistet gleichbleibende und wiederholgenaue Aufladung.

**Schritt 1: Vorprüfung:** Testet mehrere Bedingungen vor Beginn des Ladevorgangs. Bei Erkennung eines Problems wird der Ladevorgang abgebrochen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

---

---

**Schritt 2: Konstantstromschritt:** Batterie wird zuerst mit maximalem Ausgangsstrom geladen, dabei werden 80% der Kapazität erreicht.

**Schritt 3: Konstantspannungsschritt:** Geregelte Spannung „gleicht“ einzelne Akkuzellen aus, bis Vollladung der Batterie erreicht ist.

**Schritt 4: Nachladeschritt:** Der Akkumulator wird langsam ohne starkes Gasen auf Vollladung gebracht.

**Schritt 5: Lagerung:** An jedem 14. Tag und wenn die Spannung unter 48 Volt fällt, beginnt das Ladegerät einen Ladezyklus zum Auffrischen der gelagerten Batterien.

**Automatische Erhaltungsladung (Ausgleichsladung):** Automatische Schnellladung des Akkus, wenn einzelne Zellenspannungen nicht ausgeglichen sind, um die Akkukapazität wiederherzustellen.

## INSTALLATION

Das an das Ladegerät angeschlossen Netzkabel muss 12 Ampere zum Ladegerät liefern können. **VERMEIDEN** Sie, ein Ladegerät und ein anderes Gerät an einen einzelnen 15 A/20 A-Stromkreis anzuschließen, da sonst der Stromkreis überlastet werden kann. Der maximale Strom verändert sich ebenfalls je nach Netzspannung. Zu allgemeinen Technischen Daten siehe bitte "Netzeingang".

### **WARNUNG**

**BRANDGEFAHR** - Dieses Ladegerät nur an Stromkreisen mit einer Abzweigstromkreisschutzeinrichtung mit 15 A oder höher (Leistungsschalter oder Sicherung) gemäß den VDE-Vorschriften zur Elektroinstallation und allen geltenden Vorschriften, Normen und Richtlinien verwenden.

Bei Verwendung eines Verlängerungskabels nur ein geerdetes 3-Leiter-Kabel mit 12 AWG, nicht länger als 15 m (50 ft.), verwenden. Die Verwendung eines falschen Verlängerungskabels kann zu Brandoder Stromschlaggefahr führen.

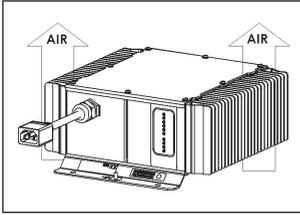
### **WARNUNG**

Der Ausgang von Ladegeräten mit einem Wert von mehr als 48 V kann bei normalem Gebrauch eine Energieund/oder Stromschlaggefahr darstellen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

---

---



## MONTAGE

### **! WARNUNG**

**Das Ladegerät ist nicht für den Einsatz an Bord bestimmt. Unsachgemäße Montage oder Installation birgt die potenzielle Gefahr eines Brandes oder von Beschädigung am Golfcar.**

Ladegerät auf einem Regal oder an einer Wand mit ausreichender Belüftung montieren. Die ideale Montage ist horizontal mit Luftzirkulation von unten. Bei vertikaler Montage wird empfohlen, dass das Netzkabel am unteren Ende des Ladegeräts ist.

Ladegerät frei von Öl, Schmutz, Schlamm oder Staub halten, damit die Kühlrippen so effizient wie möglich wirken.

Ladegerät über Montageplatte mit passenden Befestigungselementen montieren.

### **HINWEIS**

Der Netzstecker des Ladegeräts muss mindestens 46 cm (18 in.) über dem Boden sein und der Benutzer muss das Display sehen können.

### **! WARNUNG**

**Ladegeräte können brennbare Materialien und Dämpfe entzünden. Nicht in der Nähe von Kraftstoffen, Kornstaub, Lösungsmitteln oder anderen brennbaren Stoffen verwenden.**

## ERDUNG

Das Batterieladegerät muss geerdet werden, um die Gefahr von Stromschlag zu reduzieren. Das Ladegerät verfügt über ein Netzkabel mit Schutzleiter. Das Netzkabel muss an eine passende Steckdose angeschlossen werden, die gemäß VDE-Vorschriften zur Elektroinstallation und allen anderen geltenden Vorschriften, Normen und Richtlinien installiert und geerdet wurde.

### **WARNUNG**

**Unsachgemäßer Anschluss des Schutzleiters kann zu einer Stromschlaggefahr führen.**

Der Leiter mit grüner Isolierungsfarbe (mit oder ohne gelbe Streifen) ist der Schutzleiter. Falls das Netzkabel des Ladegeräts repariert oder ersetzt werden muss, den Schutzleiter nicht an eine stromführende Klemme anschließen.

## LADEVORGANG

### **WARNUNG**

Um die Gefahr eines Stromschlags zu reduzieren, nur an eine sachgemäß geerdete Einphasensteckdose (3 Leiter) anschließen. Siehe außerdem die Erdungshinweise.

### **WARNUNG**

**Stromschlaggefahr! Keine nicht isolierten Teile des Ausgangssteckers des Ladegeräts, der Steckdose des Gleichstromladegeräts oder der Batterieanschlüsse berühren.**

### **WARNUNG**

**Oberflächen können heiß sein. Um Verbrennungsgefahr zu vermeiden, diese NICHT berühren.**

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

---

---

## **ACHTUNG**

Nur 48-V-Batteriesysteme laden, die von der Trojan Battery Company hergestellt worden sind. Bei Verwendung des falschen Batterietyps können Schäden an Ladegerät und Batterien auftreten.

---

## **! WARNUNG**

Das Gleichstrom-Ausgangskabel, den Gleichstromstecker und die Gleichstrom-Batterieladesteckdose vor jedem Gebrauch einer Sichtprüfung unterziehen, um sicherzustellen, dass sie in funktionstüchtigem Zustand sind. Das Ladegerät unter keiner der folgenden Bedingungen benutzen:

- Die Gleichstrom-Ladesteckdose greift den Gleichstrom-Kabelstecker nicht fest, ist lose oder stellt keine einwandfreie elektrische Verbindung her.
- Der Gleichstrom-Kabelstecker oder die Ladesteckdose fühlt sich heißer als normal an.
- Die Kontakte des Gleichstrom-Kabelsteckers oder der Ladesteckdose sind verbogen, korrodiert oder sehen dunkel oder bläulich aus.
- Die Drähte des Gleichstrom-Kabelsteckers, der Kabel, der Steckdose oder des Geräteladekreises sind geschnitten, verschlissen, gebrochen oder haben blanke Leiter.
- Der Gleichstrom-Kabelstecker, die Stecker, das Ladegerät oder Steckdosen/Anschlüsse sind beschädigt oder auf irgendeine Weise unbrauchbar.

Verwendung des Ladegeräts bei einem der obigen Symptome kann zu Brand, Sachschäden oder Personenverletzungen führen.

---

## **WARNUNG**

Den Gleichstromkabelstecker nicht aus der Steckdose des Gleichstromladegeräts ziehen, wenn das Ladegerät eingeschaltet ist. Wenn das Ladegerät abgeschaltet werden muss, zunächst den Wechselstromkabelstecker aus der Wechselstromsteckdose ziehen und dann den Gleichstromkabelstecker aus der Steckdose des Gleichstromladegeräts ziehen.

## **WARNUNG**

Beim Trennen von Netz- oder Gleichstrom-Kabelsteckern aus Steckdosen immer am Steckergehäuse und nicht am jeweiligen Kabel ziehen.

Die auf dem Ladegerät aufgedruckte Anleitung (unten abgebildet) ist für den täglichen Gebrauch bestimmt. Das Ladegerät wurde ab Werk auf die Verwendung mit 48-Golfcar-batterien von Trojan eingestellt.

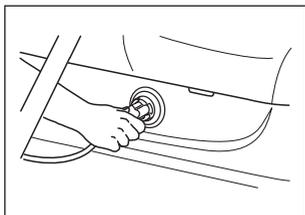
### **BEDIENUNGSANLEITUNG:**

1. NETZKABEL IN EINE GEERDETE NETZSTECKDOSE STECKEN
2. DEN GLEICHSTROMKABELSTECKER IN DIE STECKDOSE DES GLEICHSTROM LADEGERÄTS EINSTECKEN
3. LADEZYKLUS BEGINNT NACH EINIGEN SEKUNDEN UND STROMMESSER SCHALTET SICH EIN
4. LADEGERÄT SCHALTET SICH AUTOMATISCH AB, WENN DIE BATTERIEN VOLL GELADEN SIND

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

---

---

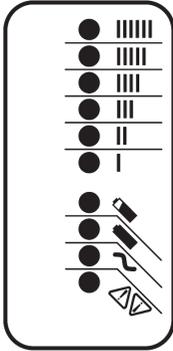


Netzkabel des Ladegeräts an das Netz anschließen. Anschließend den Gleichstromkabelstecker in die Ladesteckdose des Fahrzeugs einstecken. Dazu am Stecker anfassen und den Stecker gerade in die Steckdose des Gleichstromladegeräts einstecken. Das Ladegerät startet automatisch.

Bei Anschluss an eine Netzquelle leuchten die unteren vier LEDs als Einschaltselbsttest auf, danach leuchtet die Netz-LED auf. Bei Anschluss an den Akku leuchten die Ausgangsanzeigen auf, um den aktiven Ladevorgang anzuzeigen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

Unter normalen Ladebedingungen arbeiten die LEDs wie folgt:



<b>Strommesser</b> (Gelb)	<b>Ein:</b>	Zeigt ungefähren Wert des Stromausgangs während Schritt 2.
	<b>Blinkt:</b>	Hohe interne Ladegerättemperatur. Stromausgang reduziert.
<b>80 % Ladung</b> (Gelb)	<b>Ein:</b>	Ladealgorithmus Schritt 2 abgeschlossen, >80 % geladen und in Schritt 3.
	<b>Blinkt:</b>	Wenn keine Batterie angeschlossen ist, zeigt die Anzahl der Blinksignale Algorithmus Nr. 93 für Trojan 48-Volt-Batterien an.
<b>100 % Ladung</b> (Grün)	<b>Ein:</b>	Aufladung abgeschlossen. Ladegerät im Speichermodus, Ladealgorithmus Schritt 5.
	<b>Blinkt:</b>	Ladealgorithmus Schritt 3 abgeschlossen, in Schritt 4.
<b>Netz Ein</b> (Gelb)	<b>Ein:</b>	Der Wechselstrom ist gut.
<b>Störung</b> (Rot)	<b>Blinkt:</b>	Ladegerätfehler. Siehe <b>Fehlerbehebung</b> unten.

Um das Ladegerät nach Erreichen der 100 % Kapazität (grüne LED) zurückzusetzen, den Gleichstromstecker länger als 30 Sekunden von der Batterie abtrennen. Danach den Gleichstromstecker wieder einstecken.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

---

---

## GEHLERSUCHE UND-BEHEBUNG

### 1. LED-Fehlercodes (für Batteriezustand)

#### **WARNUNG**

---

Falscher Zusammenbau kann zur Gefahr eines Stromschlags oder Brandes führen. Die folgenden Anweisungen dienen nur dazu festzustellen, ob eine Funktionsstörung im Ladegerät vorliegt.

---

#### **WARNUNG**

---

Um die Gefahr eines Stromschlags zu reduzieren, immer den Netzstecker des Ladegeräts aus der Netzsteckdose und seinen Gleichstrom-Kabelstecker aus den Batterien ziehen, bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten versucht werden.

---

#### **WARNUNG**

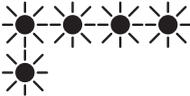
---

Das Ladegerät bei einer Funktionsstörung nicht betreiben. Es können sonst Personenverletzungen oder Sachschäden auftreten.

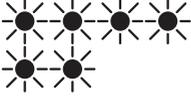
---

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

Bei Auftreten einer Störung zählen, wie oft die rote LED zwischen Pausen blinkt und die folgenden Tabelle konsultieren:

Blinkcode der roten LED	Ursache	Abhilfe
	Hohe Batteriespannung	Überprüfen Sie die Größe und den Zustand der Batterie und setzen Sie das Ladegerät zurück (entfernen Sie das Gleichstromkabel 15 Sekunden lang vom Fahrzeug).
	Niedrige Batteriespannung	Überprüfen Sie die Größe und den Zustand der Batterie und setzen Sie das Ladegerät zurück (entfernen Sie das Gleichstromkabel 15 Sekunden lang vom Fahrzeug).
	Ladezeitfehler ausgelöst, da Akku die erforderliche Spannung nicht erreicht.	Anschlüsse kontrollieren. Füllstände der Batterieflüssigkeit kontrollieren.
	Ladegerätausgang wurde aufgrund hoher Temperaturen reduziert.	Ladegerät bei niedrigerer Umgebungstemperatur betreiben.
	Batterie überprüfen: Batterie konnte nicht per Erhaltungsladung auf minimale Spannung geladen werden.	Füllstände der Batterieflüssigkeit kontrollieren. Auf kurzgeschlossene oder beschädigte Zellen kontrollieren.
	Übertemperatur: Ladegerät aufgrund interner hoher Temperatur abgeschaltet.	Ausreichende Kühlluftströmung sicherstellen und Ladegerät zurücksetzen (Gleichstromkabel 15 Sekunden lang vom Fahrzeug trennen).

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

Blinkcode der roten LED	Ursache	Abhilfe
	Interne Ladegerätstörung	Setzen Sie das Ladegerät zurück (entfernen Sie 15 Sekunden lang die Wechselstrom- oder Gleichstromverbindung). Bei andauerndem Auftreten des Fehlers an den qualifizierten Kundendienst zurücksenden.

## **WARNUNG**

Falls die Probleme weiterhin bestehen, das Ladegerät von einem qualifizierten Servicetechniker untersuchen lassen.

## 2. Hardwaresystemfehler

Problembeschreibung	Ursache	Abhilfe
Ladegerät startet nicht. Es leuchten oder blinken keine LEDs, wenn das Netzkabel angeschlossen ist.	Keine Netzversorgung zum Ladegerät.	Richtige Spannung an Netzsteckdose sicherstellen. Netzkabelanschlüsse überprüfen. Beschädigtes Netzkabel ersetzen.
Das Ladegerät beginnt nicht zu laden, wenn der Gleichstromkabelstecker in die Steckdose des Ladegeräts eingesteckt ist und die gelbe Wechselstrombetriebs-LED leuchtet.	Falsche Verdrahtung oder Trennung vom Gleichstromkabel, von der Steckdose des Ladegeräts oder den Batterien.  Batteriespannung unter 20 Volt.	Sicherstellen, dass die Polarität des Gleichstromkabels, der Steckdose des Ladegeräts und der Batterien korrekt ist.  Akkuspannung überprüfen.
Ladegerät läuft länger als 20 Stunden.	Ladegerät ist vielleicht in Ausgleichsladephase.	Bestätigen, dass grüne 100% LED blinkt (dies zeigt Ausgleichsladung an).

## **WARNUNG**

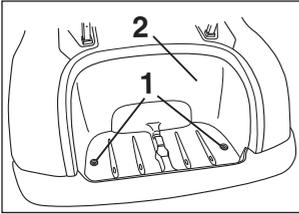
Falls die Probleme weiterhin bestehen, das Ladegerät von einem qualifizierten Servicetechniker untersuchen lassen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

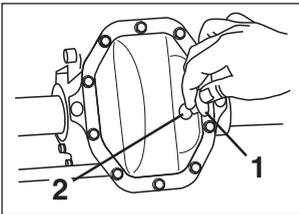
## TRANSAXLE-ÖL

### Kontrollieren des Transaxle-Ölstands:

1. Golfcar auf einen flachen, ebenen Untergrund stellen.
2. Zwei Schrauben entfernen und die hintere Bodenabdeckung entfernen.
3. Eine Ölauffangwanne unter das Transaxle-Gehäuse stellen.



1. Schraube
2. Hintere Bodenabdeckung



1. Ölstandsschraube
2. Ölstandsschraubenöffnung

4. Den Bereich um die Ölstandsschraube reinigen und dann die Schraube herausdrehen.

### ACHTUNG

**Keine Fremdstoffe in die Transaxle geraten lassen. Schwere Transaxle-Schäden könnten die Folge sein.**

5. Der Ölstand sollte sich zwischen 0 und 25 mm (1 in.) vom unteren Rand der Transaxle-Ölstandsschraubenöffnung befinden.
6. Wenn der Füllstand niedrig ist, ausreichend Öl des empfohlenen Typs hinzufügen, um ihn auf den angegebenen Füllstand anzuheben.

### Empfohlene Ölmarke:



### Verfügbarer Viskositätsindex:

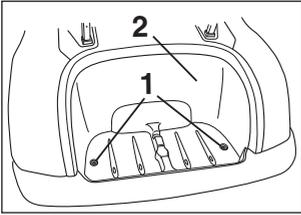
SAE 80W-90 oder SAE 90

### Getriebeölwechsellmenge:

355 cc (355 ml, 0,38 US qt)

7. Die Ölfüllstandsschraube eindrehen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG

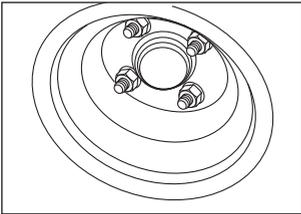


1. Schraube
2. Hintere Bodenabdeckung

8. Die hintere Bodenabdeckung anbringen und mit zwei Schrauben sichern.

## HINWEIS

Wenden Sie sich für den Austausch des Transaxle-Öls an einen Yamaha-Händler oder einen anderen qualifizierten Mechaniker.



## RADWECHSEL

### ! WARNUNG

Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten an Rädern oder Bremsen sicherstellen, dass der Hauptschalter auf „AUS“ steht. Durch ein unbeabsichtigtes Starten des Fahrzeugs könnte das Fahrzeug sich bewegen, was zu Tod oder schwerer Körperverletzung führen könnte.

Demontage und Montage eines Rads an Ihrem Golfcar:

1. Die Räder blockieren, um Bewegung des Golfcars zu vermeiden, und die Radmutter lösen.
2. Den Golfwagen mit einem geeigneten Wagenheber anheben und die Radmutter und das Rad entfernen.
3. Beim Montieren des Rads in umgekehrter Reihenfolge zum Ausbau vorgehen.

### Anzugsmoment der Radmutter:

100 N·m (10 kgf·m, 74 lb·ft)

## EINSTELLUNG DER BREMSE

Die Bremsen an Ihrem Fahrzeug sind selbstnachstellend. Vor dem Betrieb des Fahrzeugs das Bremspedal mehrere Male treten, um sicherzustellen, dass die Bremsen ordnungsgemäß funktionieren.

### **WARNUNG**

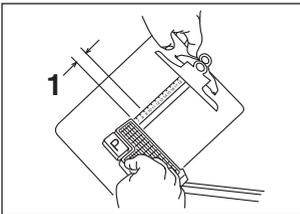
**Konsultieren Sie Ihren Yamaha-Händler, bevor Sie Ihr Golfcar benutzen, wenn Sie Bremsenprobleme vermuten. Ein Defekt der Bremsen könnte zu einem schweren Unfall führen. Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung kann tödliche Unfälle oder schwere Verletzungen zur Folge haben.**

## EINSTELLUNG DES BREMSPEDALSPIELS

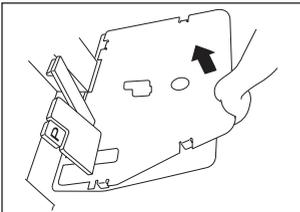
Das Bremspedalspiel durch Drücken gegen das Pedal mit zwei Fingern (nur leichte Kraft anwenden) überprüfen und den Weg messen, den das Pedal sich bewegt, bevor Widerstand zu spüren ist.

### **Bremspedalspiel**

50-55 mm (1,97-2,17 in.)



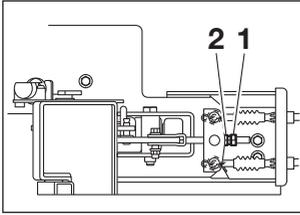
1. Bremspedalspiel



Einstellen des Bremspedalspiels:

1. Fußbodenmatte und Bodenbrett-Zugangsklappe vom Boden des Golfcars entfernen.

# WARTUNG UND EINSTELLUNG



1. Sicherungsmutter
2. Stellmutter

2. Wenn der freie Pedalweg eingestellt werden muss, Sicherungsmutter lösen und Stellmutter herein- oder herausdrehen, bis das Spiel den Vorgaben entspricht. Danach die Sicherungsmutter festziehen.

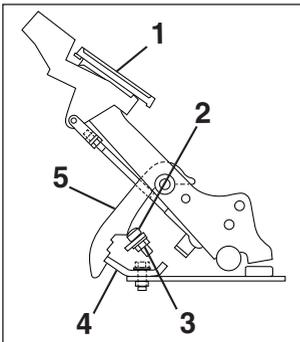
## **! WARNUNG**

**Die Bremskabel nicht zu fest anziehen. Zu festes Anziehen steigert den Bremsenverschleiß und kann die allgemeine Leistung des Wagens beeinträchtigen. Die vorzeitige Abnutzung der Bremsen kann die Folge sein. Bei Nichtbeachten der Warnhinweise in dieser Anleitung besteht die Gefahr schwerer Verletzungen bis hin zum Tod.**

## EINSTELLUNG DES LÖSENS DER FESTSTELLBREMSE

### **ACHTUNG**

**Bevor eine Einstellung des Lösen der Feststellbremse durchgeführt wird, das Spiel des Bremspedals einstellen.**



1. Feststellbremspedal
2. Schraube
3. Sicherungsmutter
4. Bremsnagel
5. Sektor

1. Druck auf das Feststellbremspedal ausüben, bis der Bremsnagel die erste Raststellung am Sektor greift.
2. Die Sicherungsmutter lösen und die Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sie den Sektor berührt.
3. Die Schraube im Uhrzeigersinn um 1/3 (120 Grad) einer Umdrehung drehen und dann die Kontermutter anziehen.

Wenn der Golfcar über längere Zeiträume gelagert werden soll, die folgenden Vorbereitungen treffen:

## **ACHTUNG**

---

**Yamaha billigt keine Hochdruckwaschanlagen zur Reinigung der Produkte, die das Unternehmen herstellt. Durch solche Anlagen kann die Oberfläche der Karosserie beschädigt werden oder anderer Schaden entstehen, der nicht von der Garantie abgedeckt ist.**

---

## **HINWEIS**

---

Den Zündschloss-Schlüssel in die Position "OFF" (AUS) drehen, die Sitzbank anheben und den Schlepp-Schalter in die Position "TOW" (SCHLEPPEN) bringen. Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Hauptschlüsselschalter ab und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

---

## **CHASSISVORBEREITUNG**

1. Prüfen Sie den Reifendruck. Er sollte 137 kPa (1,40 kgf/cm<sup>2</sup>, 20 psi) betragen.
2. Reinigen Sie das Äußere des Golfcars und tragen Sie Rostschutzmittel auf.
3. Decken Sie den Golfcar mit einer atmungsaktiven Abdeckung und lagern Sie ihn in einem trockenen, gut belüfteten Bereich.

7

## **BATTERIEVORBEREITUNG**

1. Laden Sie die Batterien alle 60-90 Tage auf, um sie voll geladen zu halten. Die Batterien müssen voll geladen gehalten werden, um Beschädigung zu vermeiden.

## **ACHTUNG**

---

**Reinigungslösung nicht in die Batteriezellen gelangen lassen. Schwere Batterieschäden können die Folge sein.**

---

# LAGERUNG

---

---

2. Reinigen Sie die Oberseite der Batterien mit einer Lösung aus Natron und Wasser, um Korrosion zu entfernen, falls notwendig.

## ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

Punkte	DR2 AC
<b>Abmessungen:</b>	
Gesamtlänge	2380 mm (93,7 in.)
Gesamtbreite	1200 mm (47,2 in.)
Gesamthöhe (Lenkungshöhe)	1200 mm (47,2 in.)
Gesamthöhe (Sonnendachhöhe)	1785 mm (70,3 in.)
Höhe des Bodens	295 mm (11,6 in.)
Radstand	1635 mm (64,4 in.)
<b>Profil:</b>	
Vorne	890 mm (35,0 in.)
Hinten	980 mm (38,6 in.)
Bodenfreiheit	105 mm (4,1 in.)
<b>Gewicht:</b>	
Leergewicht (mit Nassbatterie)	427 kg (941 lb)
Leergewicht (mit Sonnendach, Windschutzscheibe, Nassbatterie)	450 kg (993 lb)
<b>Geräusch- und Vibrationspegel:</b>	
Schallpegel bei Beschleunigung, Ohr des Bedieners	Höchster Wert wird 70 dB (A) nicht überschreiten
Messunsicherheit bezüglich Geräuschpegel	0,3 dB (A)
Schallpegel bei konstanter Geschwindigkeit, Ohr des Bedieners	Höchster Wert wird 70 dB (A) nicht überschreiten
Messunsicherheit bezüglich Geräuschpegel	0,3 dB (A)
Vibrationspegel am Lenkrad, Bediener im Fahrzeug	Höchster Wert wird 2,5m/s <sup>2</sup> nicht überschreiten
Messunsicherheit bezüglich Schwingungspegel	0,0m/s <sup>2</sup>
Vibrationspegel an der Bodenplatte, Bediener im Fahrzeug	Höchster Wert wird 0,5m/s <sup>2</sup> nicht überschreiten
Messunsicherheit bezüglich Schwingungspegel	0,0m/s <sup>2</sup>

# TECHNISCHE DATEN

Punkte	DR2 AC
<b>Leistung:</b>	
Höchstgeschwindigkeit	19,2 km/h (12,0 mph)
Maximale Rückwärtsgeschwindigkeit	10,0 km/h (6,2 mph)
Min. Wenderadius	2,8 m (9,2 ft)
Sitzkapazität	Zwei Personen pro Sitzbank
Steigfähigkeit	20°
Maximale Nutzlast (ausgenommen Insassen, Zubehör und optionale Ausrüstung)	45 kg (100 lb)

## BATTERIEN

Punkte	DR2 AC
<b>Nassbatterie:</b>	Trojan - T-875 (6×8 Volt) Reservekapazität: mindestens 117 Min.
<b>Batteriekategorie: EU-Batterieverordnung (EU) 2023/1542</b>	Industriebatterie

8

## CHASSIS

Punkte	DR2 AC
<b>Aufhängung:</b>	
Vorn	Unabhängig (Typ Gewindefederbein)
Hinten	Schwinge (Mono-Link)
<b>Lenksystem:</b>	
Typ	Zahnstange und Ritzel
Lenkwinkel (links)	1,85 Drehungen
Lenkwinkel (rechts)	1,85 Drehungen
<b>Bremsen:</b>	
Bremssystem	Mechanische Trommelbremse an den Hinterrädern mit automatischer Nachstellung

# TECHNISCHE DATEN

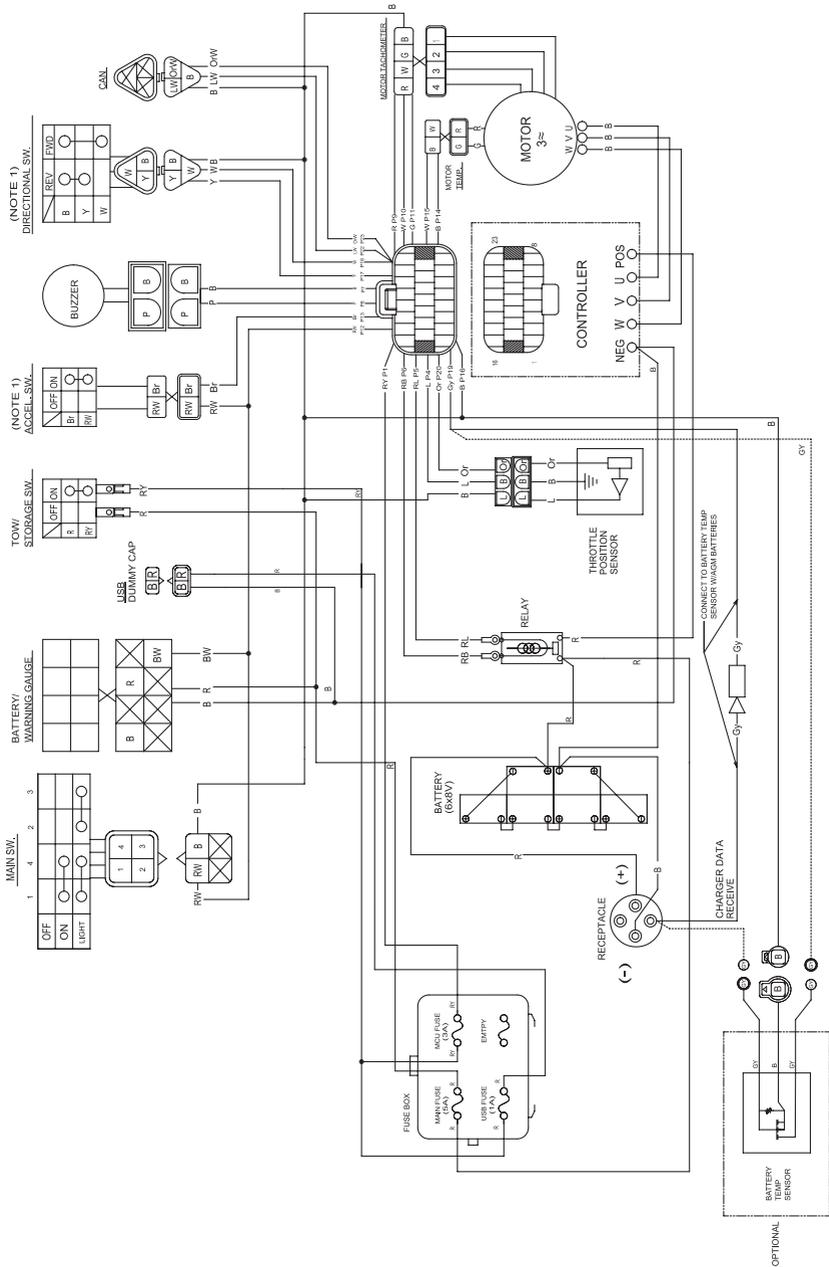
Punkte	DR2 AC
Bremsentyp	Zwei innenliegende Spreizbacken Auflauf-/Ablaufbacken (selbstnachstellend)
Bremspedalgestänge Spieleinstellung	50-55 mm (1,97-2,17 in.)
<b>Feststellbremse:</b>	
Ausführung	Ausführung als Fußbremse; Hinterrad-Feststellbremse mit automatischer Freigabe.
<b>Rad:</b>	
Reifengröße: (Durchm. [in]) × (Breite [in]) - (Felgengröße [in]) / Lagenzahl)	
Vorne	18 × 8,50-8 /4 PR
Hinten	18 × 8,50-8 /4 PR
Felgengröße: (Durchm. [in]) × (Breite [in]) (Versatz [mm])	8 × 7,0 ±0
Reifendruck:	137 kPa (1,40 kgf/cm <sup>2</sup> , 20 psi)

## GETRIEBE

Punkte	DR2 AC
<b>Differential-/ Untersetzungsgetriebe</b>	Sekundäruntersetzungsgetriebe Schrägstirnrad Sekundäruntersetzungsverhältnis: Vorwärts 12,44:1; Rückwärts 12,44:1 Differentialtyp Kegelrad Schmiermittel/Fassungsvermögen Getriebeöl SAE 80W-90 oder SAE 90/ 355 cc (355 ml, 0,38 US qt)

# VERDRÄHTUNG

## DR2 AC SCHALTPLAN





## **INHALT**

**1 WICHTIGE SCHILDER**

**2  SICHERHEITSHINWEIS**

**3 BEDIENELEMENTE**

**4 KONTROLLEN VOR DEM BETRIEB**

**5 BETRIEB**

**6 WARTUNG UND EINSTELLUNG**

**7 LAGERUNG**

**8 TECHNISCHE DATEN**

**9 VERDRAHTUNG**

